Artikel vom 16.08.2023 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 05:49 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/was-tun-mit-auswuchsgetreide

Was tun mit Auswuchsgetreide?



Foto: Sybille Patzel

Weizen, Triticale und Roggen sind schon seit einigen Tagen grün. Insbesondere im Lagergetreide ist mit Ernteverlusten von 20 bis 40 % und zu rechnen. Die Qualitäten, sprich die Hektolitergewichte, gehen weiter zurück, weil das Korn aufquillt und sich wieder zusammenzieht. Dr. Jochen Krieg, Landwirtschaftskammer NRW, erklärt, wie dieses Getreide noch verfüttert werden kann und was bei der Konservierung zu beachten ist.
Sofern der Bestand noch steht und nur vereinzelte Überlappungsbereiche liegen, empfiehlt sich bei eigener Verfütterung die Konservierung mit Propionsäure oder Säuregemischen.
Mehr lesen Sie in LZ 33-2023 ab S. 31